



# STERIPOWER

stainless steel edition /  
white edition

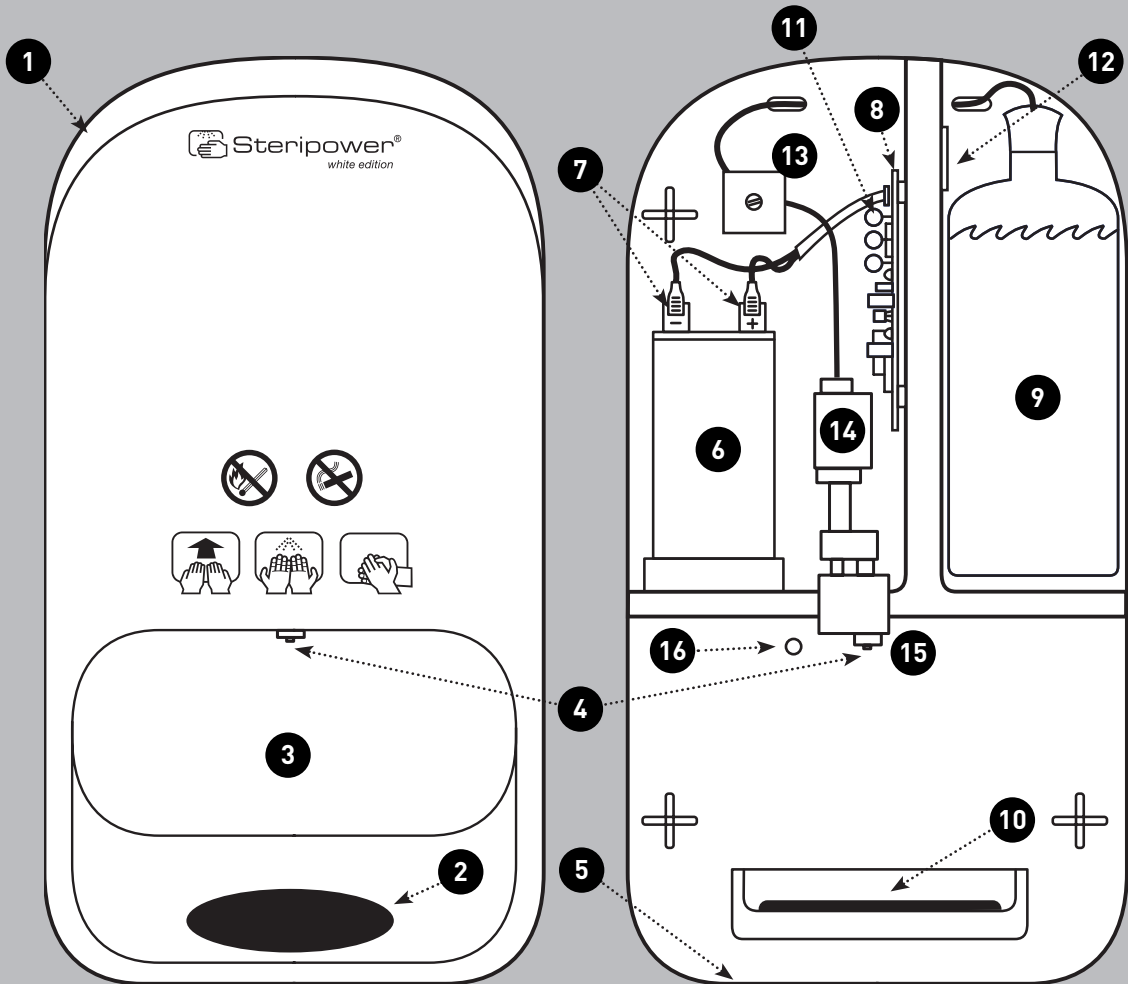
---

BEDIENUNGSANLEITUNG  
OPERATING MANUAL



Steripower®

Innenabbildung für Steripower 10041 / 10046  
 10046 ohne Ladebuchse 5 → Betrieb nur mit Wechselakku !



Lieferbare Varianten

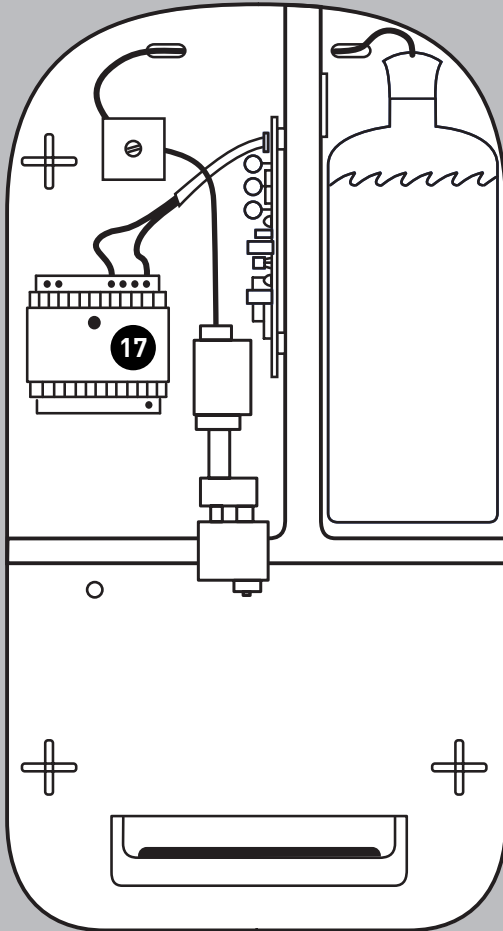
10041 (mit Akku)  
 10046 (Hochfrequenzgerät)  
 10047 (mit internem Netzteil)

10048 (mit internem Netzteil + Signalgebung)  
 10127 Secure light

## ÜBERSICHT & BESCHREIBUNG

### Beschreibung der Komponenten\*:

- 1 Aussengehäuse
- 2 Lasche für Gehäuseöffnung
- 3 Desinfektionsbereich
- 4 Sprühdüse
- 5 Steckerbuchse für Ladegerät
- 6 Akku
- 7 Stecker für Akku (+/-)
- 8 Platine
- 9 Raum für Desinfektionsmittelbehälter
- 10 Auffangschale mit Medical Pad
- 11 Kontrolleuchten LED
- 12 Serviceplakette
- 13 Magnetventil
- 14 Pumpeneinheit
- 15 Sensor
- 16 Deckelschalter
- 17 Integriertes Netzteil



## EINLEITUNG

Dieses Handbuch gibt dem Eigentümer und Bediener eine gezielte Anleitung für die Installation, Benutzung und Wartung des Desinfektionsgerätes. Bitte lesen Sie vor dem Auspacken des Gerätes sorgfältig die

folgenden Instruktionen, welche zur Zuverlässigkeit des Gerätes beitragen. Auswahl des Einsatzortes, Aufstellung, Installation des oder der Geräte soll durch Fachpersonal vorgenommen werden.

## INDEX

Übersicht und Beschreibung.....	01
Transport, Abmessungen und Lagerung.....	03
Sicherheitsvorschriften .....	04
Beschreibung und technische Daten .....	05
Entnahme und Installation .....	06
Bedienung und Arbeitsweise.....	08
Wartung und Pflege .....	12
Elektronische Anlage .....	13
Fehlerbehebung.....	14
Bedienungsanleitung für das Bleiladegerät .....	16

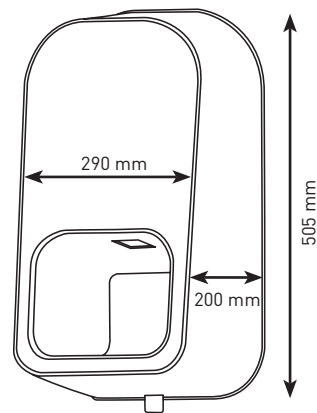
# D

## TRANSPORT & LAGERUNG

### TRANSPORT

Beim Transport des Gerätes die **Originalverpackung** verwenden sowie die internationalen Hinweis- und Schutzzeichen auf der Verpackung beim Transport und bei der Lagerung beachten!

- ⚠️ Karton bzw. Gerät nur in dieser Richtung aufstellen!
- ⚠️ Bruchgefahr, vor Beschädigungen schützen!
- ⚠️ Vor Nässe schützen!
- ⚠️ Nicht mehr Kartonagen als angegeben aufeinander stellen!
- ⚠️ Öffnen der Verpackung auf angegebener Seite, keine spitzen oder scharfen Gegenstände verwenden!



### ABMESSUNGEN

Verpackungsgrößen:

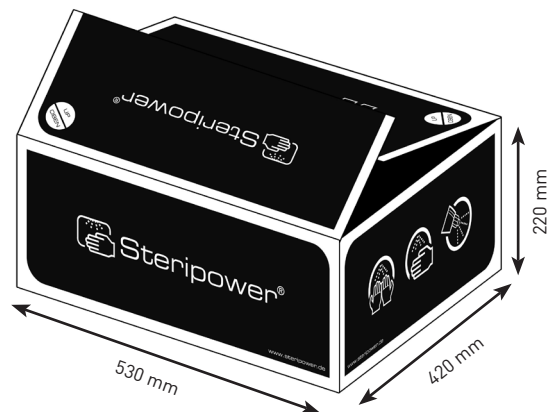
Höhe 220 mm x Breite 420 mm x Länge 530 mm

Gerätemaße (ca.):

Höhe 505 mm x Breite 290 mm x Tiefe 200 mm

### LAGERUNG

Temperatur: -15°C bis +40°C



## SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Steripower® ist ein sehr leicht bedienbares Gerät, welches keiner besonderen Sicherheitsvorschriften bedarf.

### **Vor Inbetriebnahme des Gerätes muss beachtet werden:**

- Bitte lesen Sie das Handbuch ausführlich bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Die Installation des Gerätes muss entweder durch die Haustechnik, Fachpersonal oder eigenständig, mit fachgerechten Kenntnissen, durchgeführt werden.
- Kenntnisse über Leistung und Eigenschaft des Gerätes müssen vorhanden sein.
- Ausschließlich zugelassene Desinfektionsflüssigkeiten dürfen zur Anwendung kommen.
- Die allgemeinen Hygienevorschriften sind zu beachten.
- Es dürfen keine Änderungen am Gerät **(außer durch Original-Ersatzteile)** vorgenommen werden, andernfalls erlischt die Garantie.
- Hinweisschilder, die am Gerät unlesbar gemacht wurden, sind neu anzufordern und sofort zu ersetzen.
- Verwenden sie den Steripower und sein Zubehör bestimmungsgemäß, sachgerecht und ausschließlich wie vom Hersteller vorgesehen.

## BESCHREIBUNG

Steripower®, das automatische, berührungslose Händedesinfektionsgerät besteht aus zwei Hauptteilen.

- **Fronthaube:**  
mit Sichtfenstern
- **Rückwand:**  
mit integrierter Technik und Platz für den Flüssigkeitsbehälter

## TECHNISCHE DATEN

• Betriebsspannung:	12 V
• Motor- Sprühpumpe:	12 V
• Max. Leistung:	18 Watt
• Sprühleistung:	0,5 - 5,0 ml
• Flüssigkeitsbehältnisse:	bis 1000 ml
• Abmessungen:	505 x 290 x 200 mm
• Gewicht:	5 Kg

## LIEFERUMFANG & ZUBEHÖR

1 Stk.	Steripower®
1 Stk.	Auffangschale
1 Stk.	Bedienungsanleitung
1 Stk.	Bohrschablone
1 Stk.	Akku Schutzkappen
1 Stück	Medical Pad

### Optionales Zubehör:

Steripower-Kit	(Art. 70007)
Counter	(Art. 13010) S.07
Signalgebende Platine	(Art. 10201)
LED-Tunnelbeleuchtung	(Art. 01705)
Wandplatten	
Wanddisplays	
Aufstellersysteme	

# ENTNAHME & INSTALLATION

D

## ENTNAHME

Prüfen Sie vor der Entnahme die Verpackung auf evtl. Transportschäden. Zum Öffnen keine spitzen oder scharfen Hilfsmittel verwenden. Entnehmen Sie die Bohrschablone und das Gerät aus dem Karton.

## INSTALLATION

- 1. Entfernen der Fronthaube:** Durch senkrecht Ziehen der Lasche an der Unterseite des Gerätes. (siehe S.01 / Pkt.2)
- 2. Innenabdeckung entfernen:** Durch leichtes Ziehen mit dem Zeigefinger im Sichtfenster und gleichzeitig nach vorne herausziehen.
- 3. Montage der Rückwand:** Installationsort auf Ebenheit prüfen Mit Hilfe der Bohrschablone die Rückwand mit Dübeln und Schrauben an der Wand befestigen. Anbringung auf ca. 90cm (bei überwiegender Benutzung durch Kinder ca. 70cm) vom Boden (jeweils von der Unterseite des Steripowers aus gemessen).
- 4. Akku-Anschluss:** nur wenn die Kabel korrekt am Akku angebracht sind kann geladen werden. (siehe S.01 / Pkt.7)
- 5. Ladevorgang:** Ladegerät aus Steripower-Kit (Art 70007) in Ladebuchse (linke Geräteunterseite) anstecken. (siehe S.01 / Pkt.5) Lädt solange LED des Ladegerätes grün leuchtet. **Ladedauer ca. 24 Std.**

**Achtung: Akku ist nicht vollständig geladen und muss vor Inbetriebnahme voll aufgeladen werden.**



**Achtung: Stromschlaggefahr!**  
Steripower mit integriertem Netzteil (Art. 10047) nur durch Fachpersonal installieren lassen. Vor Montage Wandkabel stromlos machen (z.B. durch Ausschalten der Sicherung)



- 6. Mengeneinstellung:** Die Flüssigkeitsmenge wird über einen Druckschalter reguliert. Voreinstellung ab Werk sind 1,5 ml. Bei jedem Drücken des Schalters blinkt die LED rot auf. **Der Schalter befindet sich auf der Platine (siehe S.13 / Pkt.C).**

### Einstellungsstufen:

Die rote LED blinkt:

<b>1x = 0,5 ml</b>	<b>6x = 3,0 ml</b>
<b>2x = 1,0 ml</b>	<b>7x = 3,5 ml</b>
<b>3x = 1,5 ml</b>	<b>8x = 4,0 ml</b>
<b>4x = 2,0 ml</b>	<b>9x = 4,5 ml</b>
<b>5x = 2,5 ml</b>	<b>10x = 5,0 ml</b>

Sollte die Flüssigkeitsmenge zu wenig oder zu viel sein, so kann eine Feineinstellung, mit Hilfe eines Uhrmacherschraubenziehers, durch eine Rechts- oder Linksdrehung vorgenommen werden. (siehe S.13 / Pkt.L)



## INSTALLATION

**7. Medical Pad** (Verbrauchsartikel 12021): für das Aufsaugen von Restflüssigkeiten und Absorbieren der Dämpfe von Desinfektionsflüssigkeiten aller Art.

**8. LED- Anzeige prüfen:** (siehe S.01 / Pkt.11)

• **grün-blinkend 2 Sekunden Takt:**

Akku ist betriebsbereit!

• **rot-grün zeitgleich:**

Akku aufladen!

Nur bei Steripower mit Akku  
(Art. 10041 und 10046)

• **rot-blinkend:**

Dringend Akku aufladen!

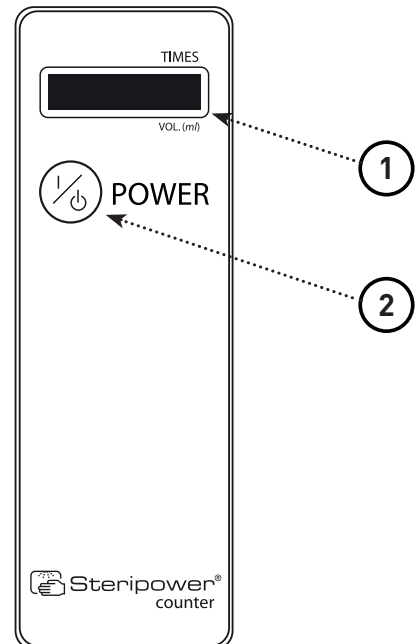
Nur bei Steripower mit Akku  
(Art. 10041 und 10046)

**9. Akku-Wechsel:** zum Wiederaufladen oder Ersetzen, bitte das Fachpersonal anfordern oder die Instruktionen beachten. Achtung: die Akku-Schutzkappen dienen der Kurzschlussicherung! Nur bei Steripower mit Akku (Art. 10041 und 10046)

**10. Gerät verschließen:** Fronthaube im 90°-Winkel (gerade) zum Gerät aufsetzen. Am oberen Rand über die Arretierung heben, am unteren Teil andrücken bis die Einrastung erfolgt. Gerät auf Funktion prüfen.

**10. Counter:** (optional-Art.Nr. 13010)

Mit dem Counter wird die Anzahl der bisher insgesamt getätigten Sprühstöße sowie die eingestellte Abgabemenge pro Sprühstoß über eine digitale Anzeige ① in ml angezeigt. Hierfür den Counter auf die **(LEDs)** richten und den Powerbutton ② gedrückt halten. Die digitale Anzeige wechselt automatisch zwischen der Anzeige für ml und der Anzeige für getätigte Sprühstöße.



## EINSATZBEREICHE

Das automatische Sprüherät Steripower® wurde speziell für die Handhygiene konstruiert, um eine schnelle, einfache und wirksame Desinfektion der Hände zu gewährleisten.

Einsatzbereiche sind z.B.: Krankenhaus, Arztpraxis, Seniorenwohn- und Pflegeheime, Labor, Lebensmittel- und Pharmazeutische Industrie, Hotel-/Gastronomiegewerbe sowie öffentliche Einrichtungen mit viel Publikumsverkehr.

## GERÄTEBEDIENUNG

- Berührungsloses Einführen der Hände in den Sprühkanal, beide Handflächen nach oben geöffnet.
- Fingerspitzen nach oben angewinkelt.
- Nach erfolgter Sensorerkennung werden die Handflächen automatisch mit Desinfektionsmittel besprüht.
- Sprühmenge ist je nach Bedarf einstellbar (siehe S.06 / Pkt.6)
- Hände aus dem Gerät nehmen und die Flüssigkeit zur optimalen Eliminierung von Erregern einreiben.



## SPRÜH- UND EINWIRKZEITEN

### **empfohlene Sprühmenge in ml und Einwirkzeiten in min:**

- hygienische Händedesinfektion: mind.: **3 ml** (Menge)
- chirurgische Händedesinfektion: mind.: **5 ml** (Menge)

Die Hände müssen entsprechend der angegebenen Einwirkzeiten der alkoholischen Händedesinfektionsmittel besprüht bzw. feucht gehalten werden. Bitte unbedingt die Vorgaben der Hersteller beachten!

Die Sprühmenge lässt sich in 0,5 ml Stufen von 0,5 ml bis 5 ml einstellen (siehe S.6 / Pkt.6).

## HÄNDEDESINFEKTION BEI LEBENSMITTELN

Ziel der Desinfektion der Hände ist die Verhinderung der Kontamination von Lebensmitteln mit Keimen jeglicher Art.

Desinfektion muss z.B. durchgeführt werden nach:  
Essenaufnahme, Toilettengang, Rauchen, Rohstoffwechsel - Huhn, Gemüse, Ei, usw., um Keimübertragung zu vermeiden.

Das Berühren der Lebensmittel mit desinfizierten Händen bewirkt keine Beeinträchtigung der Nahrung. Wohingegen nicht desinfizierte Hände die Ware durch den Auftrag von Keimen verunreinigen können. Keime vermehren sich rasend schnell.  
(z.B. Salmonellen - Zellteilung alle 20 Min.!)

## WECHSEL DES FLÜSSIGKEITSBEHÄLTERS

- Herunterziehen der Lasche an der Haubenunterseite.
- Abnehmen der Fronthaube durch leichtes Anheben und anschließendes Abziehen nach vorne..
- Abnehmen des Stopfen und Herausziehen der Saugleitung aus leerem Behältnis.
- Saugleitung mit Stopfen in volles Behältnis (bis maximal 1000ml) einführen und Stopfen leicht andrücken.
- Bei Änderung der Gebindegröße, Stopfen an Saugleitung nach oben oder unten schieben.
- Flüssigkeitsbehältnis mit Stopfen immer abdecken um das Verflüchtigen der Flüssigkeit zu verhindern.
- Fronthaube waagrecht zum Gerät führen, am oberen Teil aufsetzen, am unteren Teil andrücken bis zum Einrasten.
- Durch mehrmaliges Auslösen des Sensors Flüssigkeit durch das Gerät ansaugen lassen.

## SPEZIELLER HINWEIS

Nach längerem Nichtgebrauch das Gerät zur Beseitigung von eventuellen Verstopfungen zuerst mit reinem Alkohol mehrmals durchspülen, ggf. die Schlauchleitungen erneuern.

## ALLGEMEINE HINWEISE

**Bei Steripower mit direktem Netzanschluss (Art.Nr: 10047) vor Öffnen der Haube Gerät stromlos schalten - z.b. durch Ausschalten der Sicherung!**



- Vor jeder Wartungsarbeit oder um das Gerät vom Netzbetrieb zu trennen, ist die Stromversorgung durch Ziehen des Netzsteckers und/oder Ausschalten der Sicherung zu unterbrechen. Um Beschädigungen des Stromkabels zu vermeiden, achten Sie beim Ziehen des Netzsteckers darauf, dass Sie am Netzadapter und nicht am Kabel ziehen. Der Netzstecker sollte leicht zugänglich sein.
- Verwenden Sie ausschließlich das originale, Akkuladegerät oder Netzteil. Benutzen Sie keinesfalls ein beschädigtes Akkuladegerät oder Netzteil. Wenn das Akkuladegerät oder Netzteil defekt oder beschädigt sind, dürfen diese nur gegen ein Original-Ersatzteil ausgetauscht werden.
- Der Akku muss ordnungsgemäß entsorgt werden und darf nicht in den normalen Hausmüll gelangen. Akkus können an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger der Gemeinde abgegeben werden.
- Bei häufiger Anwendung ist es empfehlenswert das Medical Pad in der Auffangschale zu wechseln. Somit entfällt nach Überdosierung und häufiger Benutzung das Entfernen von Flüssigkeitsrückständen, das Lüften des Raumes sowie die Gefahr von Zündquellen. Wir empfehlen, je nach Benutzungshäufigkeit das Pad mindestens alle 2 Monate zu tauschen !
- Das Rauchen während der Anwendung ist zu unterlassen!

## DESINFEKTIONSMITTEL

Belegt ist die beste Wirkung der Alkohole (Ethanol, Iso-Propanol, N-Propanol) bei einem +/- 70%-igen alkoholischen Desinfektionsmittel, also alle gängigen alkoholischen Händedesinfektionsmittel mit Zulassung.

## WARTUNG & PFLEGE

Wartungen am technischen oder elektronischen Teil des Gerätes nur vom Fachpersonal oder der Haustechnik vornehmen lassen. Nur Original-Ersatzteile verwenden. Keine Änderungen am Gerät vornehmen ohne Rücksprache mit dem Hersteller.

- Das Gerät sauber halten. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Putzlappen und einem handelsüblichen Haushaltsreiniger. Das Edelstahlgerät mit Edelstahlreiniger.
- Nicht mit Wasser abspritzen, keine Pressluft und keine Lösungsmittel verwenden um Schmutz oder Rückstände zu entfernen.
- Vor längerem Nichtgebrauch und Wiedereinsatz des Gerätes, das System zuerst mit reinem Alkohol mehrmals durchspülen. Dient der Beseitigung von eventuellen Verstopfungen.  
**Akku für 24 Std. durchladen und danach Pluspol lösen und mit einer Schutzkappe (gelb) sichern!**

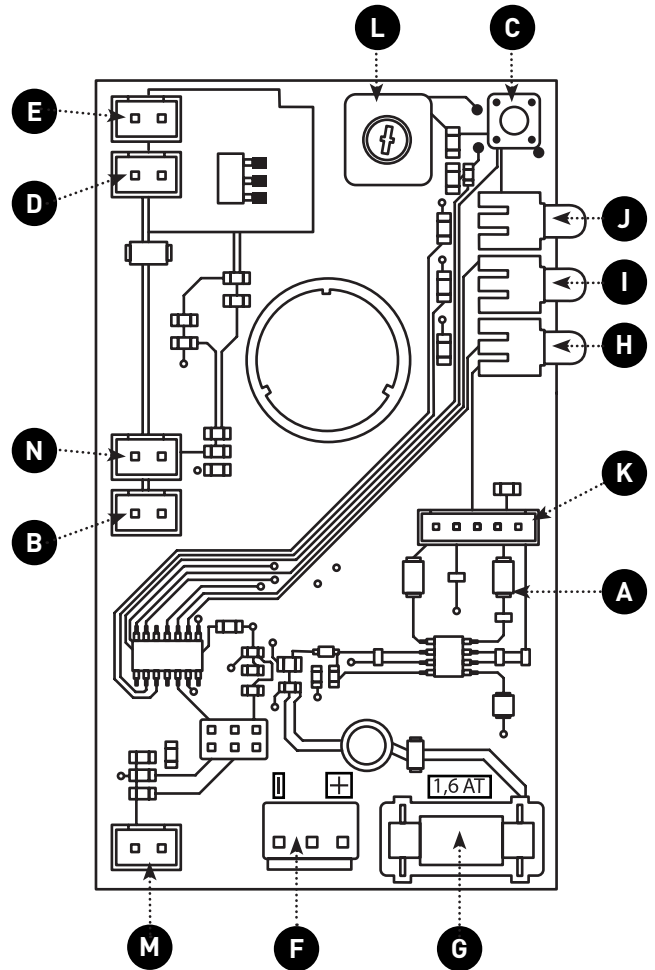
# D

# ELEKTRONISCHE ANLAGE

## ELEKTRONISCHE ANLAGE

### Auflistung der Komponenten:

- A Platine (Elektronik)
- B Stecker für LED-Bereitschaftslampe
- C Drucktaste für Flüssigkeits-Mengenregulierung (0,5 - 5 ml)
- D Stecker für Motor- Pumpe
- E Stecker für Rückschlagventil
- F Stecker für Akku 12 V - 7 Ah
- G Sicherung 1,6 A (träge)
- H LED grün (für Betrieb)
- I LED rote (Signal)
- J LED blau (Counter)
- K Sensor
- L Feineinstellung
- M Stecker für Haubenkontakt
- N Stecker für LED-Aktivitätslampe



- !** Bitte bei Fehlfunktion Gerät **nicht** ohne vorherigen Kontakt ihres Fachhändlers oder der ServiceHotline zur Reparatur einsenden. Fehlerermittlung -und Behebung zumeist telefonisch unter dem **Service-Telefon +49 (0)8151 / 555 15 27** möglich.

## FRAGEN & ANTWORTEN

### **Rote LED- Anzeige blinkt. Gerät hat keine Funktion mehr!**

- Akku laden oder tauschen.

### **Keine LED- Anzeige!**

- Akku ist komplett entladen, gegebenenfalls wechseln oder laden.
- Sicherung (siehe S.13 / Pkt.G) auf Elektronikplatine ist defekt, eventuell durch Sicherung 1,6 Ampere T (träge) erneuern.

### **Es erfolgt keine oder unregelmäßige Sprühtätigkeit!**

- Füllstand Flüssigkeit überprüfen, gegebenenfalls erneuern.
- Überprüfen ob der Motor läuft (Motor-Pumpen-Einheit).
- Überprüfen Sie alle flüssigkeitführenden Schlauchteile auf Luftblasen / korrekte Anbringung.
- Rote Düse an der Pumpe ist verstopft. Pumpenarretierung lösen und von unten nach oben drücken. Rote Düse abschrauben und mit einer feinen Nadel das winzig kleine Loch der Strahlöffnung reinigen. Rote Düse wieder aufschrauben und den richtigen Sprühstrahl ( kegelförmig ) durch Zu- oder Aufschrauben wieder einstellen. Anschließend Pumpe wieder in die Halterung einstecken und arretieren.
- Sollten eingeleitete Maßnahmen zu keinem Erfolg führen, Service benachrichtigen (siehe Serviceplakette S.01 / Pkt. 12)

### **Die Flüssigkeitsmenge in ml ist zu groß oder zu klein!**

- Sprühmenge über Drucktaste C regulieren (siehe S13 / Pkt.C und S.06 / Pkt. 6 - Mengeneinstellung)



## FRAGEN & ANTWORTEN

### Wie kann das Gerät betrieben werden!

- Das Gerät wird mit Akku (Art. 10041) betrieben
- Das Gerät kann mit Akku (Art. 10041) und eingestecktem Ladegerät an einer Steckdose betrieben werden. Der Akku betreibt das Gerät auch bei einem eventuellen Stromausfall weiter.
- Das Gerät kann durch ein internes Netzteil (Art. 10047) auch ohne Akku betrieben werden.
- Der Kunde kann den zusätzlichen Austausch-Akku aus dem Steripower-Kit (Art. 70007) mit dem ebenfalls im Kit enthaltenen Ladegerät und externem Ladekabel im Büro oder in der Technik parallel aufladen.

**Empfehlung:** wenn Sie (bei ca. 100 Nutzungen pro Tag) alle 4 Wochen den Akku des Gerätes für 24 Std. aufladen, vermeiden Sie Funktionsstörungen!

### Das Gerät tropft ständig!

- Das Ventil muss ausgetauscht werden. Ventil anfordern (Art. 11150) oder ServiceHotline kontaktieren (siehe Serviceplakette S.01 / Pkt. 12)

### Flüssigkeit läuft aus dem Gerät!

- Medical Pad (Art. 12021) in der Auffangschale ist nicht mehr saugfähig und muss gewechselt werden. Es ist darauf zu achten, dass die schwarze Scheibe mit der flachen Seite zur Gerätewand angebracht ist. **Empfehlung:** nach jeweils 3-4 Flaschen (oder spätestens alle 2 Monate) Pad wechseln.

### Das Gerät lässt sich nicht mehr aufladen!

- Kontaktieren Sie unseren Service unter [service@steripower.de](mailto:service@steripower.de) oder **+49 (0)8151 / 555 15 27**

### Das Gerät löst selbständig Sprühstoß aus ohne Einführen der Hand!

- Kontaktieren Sie unseren Service unter [service@steripower.de](mailto:service@steripower.de) oder **+49 (0)8151 / 555 15 27**

## TECHNISCHE DATEN

- für 12 V Blei (Pb) -Akkus
- elektronischer Schutz gegen Verpolung
- elektronischer Schutz gegen Überladung
- elektronischer Schutz gegen Kurzschluß
- Ladung nach IUoU-Kennlinie
- automatische Nachladung - Erhaltungsladung
- Ladegerät weltweit einsetzbar (100-240 V AC)

## LED

Die LED signalisiert folgende Zustände:

**LED leuchtet rot:** bei Verpolung

**LED leuchtet grün:** beim Ladevorgang, erlischt beim Ladeende

## **VORSICHT**

Nur wiederaufladbare Blei-Akkus laden, bei anderen Batterien besteht „Explosionsgefahr!“

Den zu ladenden 12 V-Blei-Akku polrichtig kontaktieren

## KABELSCHUH-ADAPTER

Das Adapterkabel am Ladestecker des Gerätes kontaktieren. Die Kabelschuhe polrichtig an dem Blei-Akku befestigen. Schwarzen Kabelschuh mit dem Minuspol (-), den roten Kabelschuh mit dem Pluspol (+) verbinden.

Das Ladegerät in die Netzsteckdose einstecken. Nach erfolgter Kontaktierung startet der Ladevorgang automatisch. Die LED leuchtet grün und zeigt den Ladevorgang an. Nach erfolgter Aufladung erlischt die LED. Der Akku wird nach dem Ladevorgang weiterhin mit einem Erhaltungsladestrom gepuffert. Nachdem das Ladegerät vom Netz genommen wurde, kann der Akku vom Ladegerät getrennt werden.

## BEREITSCHAFTS- U. PARALLEL-BETRIEBSWARNUNG

Beim Laden von Blei-Akkus können explosive Gase entstehen.  
Bitte für ausreichend Belüftung sorgen, und Feuer bzw. offenes Licht vermeiden.

## PFLEGE

Reinigungsarbeiten nur durchführen, wenn das Gerät vom Netz genommen wurde.  
Reinigung des Gerätes nur mit einem trockenen Tuch vornehmen. Gerät bei Beschädigung des Gehäuses oder des Netzsteckers nicht in Betrieb nehmen. Bei Defekt wenden Sie sich bitte an den autorisierten Fachhandel oder an **service@steripower.de**

## VERSCHLEISSTEILE

Verschleißteile, wie Akku und Pumpe, sind grundsätzlich von der Gewährleistung ausgeschlossen.

## SICHERHEITSHINWEIS

Das Ladegerät darf nur in geschlossenen, trockenen Räumen betrieben werden.  
Um Brandgefahr bzw. die Gefahr eines elektrischen Schlages auszuschließen ist das Gerät vor Feuchtigkeit zu schützen.

## SERVICE

eMail: **service@steripower.de**

Telefon: **+49 (0)8151 555 15 27**

oder kontaktieren Sie Ihren Fachhändler

**EG-Konformitätserklärung nach Artikel 10.1 der Richtlinie 89/336/EWG (EWG-Richtlinie)**  
**EC-Declaration of Conformity acc. to Article 10.1 of the Directive 89/336/EEC (EMC-Directive)**  
**Déclaration de conformité CEE selon l'article 10.1 de la directive 89/336/CEE (Directive EMC)**

**Steripower GmbH & Co. KG**  
**Schiffbauerweg 1**  
**D-82319 Starnberg (Germany)**

Name und Anschrift des Herstellers oder des in der EU niedergelassenen Inverkehrbringers  
Name and address of the manufacturer or of the introducer of the product who is established in the EU  
Nom et adresse du fabricant ou de la personne résidant dans la CEE qui introduit le sous-dit produit de la CEE



erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt  
herewith take the sole responsibility to confirm that the product  
soussignés déclarons de notre seule responsabilité que ce produit

**Touchless Hand-Disinfection unit**  
**Steripower® / white edition / stainless steel edition**

Typenbezeichnung und ggf. Artikelnummer  
Type designation and, if applicable, article no.  
Type, nom et - si nécessaire - no d'article du produit

mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt  
is in accordance with the following standards or standardized documents  
est conforme aux normes ou spécifications Européennes suivantes

**1. EN 61 000-6-3:2001**

EN 61 000-3-2:2000

EN 61 000-3-3:1995+A1:2001

**2. EN 61 000-6-1:2001**

**Störaussendungen EMA (RF emission)**

Oberschwingungen (harmonics)

Spannungsschwankungen (flicker)

**Störfestigkeit (immunity)**

Folgende Betriebsbedingungen und Einsatzvolumen sind vorauszusetzen  
The following operating conditions and installation arrangements have to be presumed  
Les conditions d'opération et d'installation suivantes sont à respecter

**In normal operation mode, no battery charger is connected**

Dieser Erklärung liegt zugrunde der Prüfbericht  
This confirmation is based on testreport  
Cette confirmation est basée sur report de test

**21108246\_001 TÜV Rheinland Product Safety GmbH, 51101 Köln, Allemagne**

Name, Anschrift, Datum und Unterschrift des rechtsverbindlichen Verantwortlichen  
name, address, date and legally binding signature of the person being responsible  
Nom, adresse, date et signature de la personne responsable



**Mr. Jan Rombach • 01.12.2003**  
**Steripower GmbH & Co. KG • Schiffbauerweg 1**  
**D-82319 Starnberg (Germany)**

STERIPOWER GmbH & Co. KG  
Schiffbauerweg 1 • D-82319 Starnberg  
[www.steripower.de](http://www.steripower.de) • [info@steripower.de](mailto:info@steripower.de)

Steripower®